

Sitzung des Verbandsgemeinderates Maifeld

Am Donnerstag, 12.12.2013, findet um 16:00 Uhr, im Ratssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Maifeld, in Polch eine Sitzung des Verbandsgemeinderates Maifeld mit folgender Tagesordnung statt:

Öffentlicher Teil:

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Demografischer Wandel auf dem Maifeld
- 3) Übertragung der Aufgabe "Fremdenverkehrsförderung" aus dem Zuständigkeitsbereich der Städte und Ortsgemeinden auf die Verbandsgemeinde Maifeld
- 4) Vorstellung des Tourismuskonzepts der Verbandsgemeinde Maifeld
- 5) Vereinbarung zwischen der Stadt Münstermaifeld und der Verbandsgemeinde Maifeld über die Nutzung des Zentrums Historisches Maifeld (Propsteigebäude II)
- 6) I. Nachtragswirtschaftsplan 2013 für das Abwasserwerk Maifeld
- 7) Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltjahr 2013
- 8) Wirtschaftsplan 2014 für das Abwasserwerk Maifeld
- 9) Haushaltsplan 2014 und Erlass der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014
- 10) Beteiligungsberichte für 2014
- 11) Bericht über die überörtliche unvermutete Prüfung der Verbandsgemeindekasse Maifeld
- 12) Verabschiedung einer Resolution zur unzureichenden Finanzausstattung der rheinland-pfälzischen Kommunen beim U3-Ausbau
- 13) Teilnahme der Verbandsgemeinde Maifeld an der Bündelausschreibung Gas des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz
- 14) Annahme sowie die Einwerbung von Spenden / Sponsoringleistungen
- 15) Mitteilungen und Beantwortung von evtl. schriftlichen Anfragen

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet ein **nicht öffentlicher** Teil statt.

Polch, 11. Dezember 2013
Verbandsgemeinde Maifeld

MAXIMILIAN MUMM
Bürgermeister

Einwohnerfragestunde

Im Rahmen der Sitzung des Verbandsgemeinderates Maifeld am 12.12.2013 im Ratssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Maifeld in Polch findet unter Tagesordnungspunkt 1) eine Einwohnerfragestunde statt.

Die Einwohnerfragestunde soll allen Einwohnern des Gemeindegebietes die Gelegenheit geben, Fragen aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung zu stellen, sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Fragen sollen dem Bürgermeister nach Möglichkeit drei Tage vor der Sitzung schriftlich zugeleitet werden.

Fragen, Anregungen und Vorschläge sollen kurz gefasst sein und einschließlich ihrer Begründung die Dauer von drei Minuten nicht überschreiten.

Eine Beschlussfassung für die Beantwortung der Fragen oder über die inhaltliche Behandlung vorgetragener Anregungen und Vorschläge findet im Rahmen der Einwohnerfragestunde nicht statt.

Ich würde mich über eine zahlreiche Beteiligung der Einwohner freuen.